

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: March In Arms (USA)  
Genre: Power Metal  
Label: Self Release  
Album Titel: Pulse Of The Daring  
Spielzeit: 49:13  
VÖ: 04.12.2020

Hier haben wir nun also das zweite Werk einer US-Metal Band aus South Dakota, die mir bisher komplett unbekannt war. Dies ändert sich nun. Welch ein Glück, denn was die Truppe hier abgeliefert hat, konnte mich vollends überzeugen.

Man nehme die Hook-beladene Eingängigkeit von Bands wie Sabaton oder Powerwolf, zieht die cheesy Keyboards etwas raus, addiert dafür eine Stimme zwischen Volbeat und Orden Ogan, von letzteren dann noch die Art der mehrstimmigen Refrains, würzt das Ganze mit einigen Einschüben klassischen Heavy Metals der NWOBHM-Ära und verpasst dem Ganzen einen knackig metallischen Sound - voilà - fertig ist das Melodic Power Metal Gericht.

Hervorheben möchte ich hierbei im positiven Sinne die herrlich retro klingenden Riffs, die dich dann an gute, alte teutonische Glanzzeiten erinnern. Dazu der extrem hohe Anteil an Melodien und wirklich gelungene Soloarbeiten am Sechssaiter. Titel wie der mitreißende "Welcome The Blitz", der auch in einer seichteren Version auf die ersten Def Leppard Alben hätte passen können, der tonnenschwer stampfende Titeltrack oder der schnelle, teils mit modernen Riffs versehene Nackenbrecher "Thunderbolt" bieten auch genug Facettenreichtum, um keine Langeweile aufkommen zu lassen. Generell ist die Band im Mid-Tempo aber am stärksten, wo sie sich dankenswerterweise auch oft und viel bewegen. Zum krönenden Abschluss gibt es dann mit "Not For Nothing" nochmal einen schön treibenden Leckerbissen, der den Zuhörer mit einem positiven Gefühl aus dem Album entlässt.

Fazit:

Wirklich ein schönes Stück des melodischen Metals wurde hier erschaffen und jeder Anhänger der erwähnten Bands sollte ein Ohr riskieren. Auch wenn die Kombinationen teils ungewöhnlich klingen mögen, es funktioniert gut. Lediglich in puncto Refrains kann ich ein wenig Nörgeln, denn ich habe es gern, wenn auch der Titel eines Stücks textlich umgesetzt wird und dann zum Mitmachen animiert. Dies bleibt leider meist aus, was den Ohrwurmeffekt etwas mindert. Für die Sammler unter uns allen bleibt zudem zu hoffen, dass dieses Werk auch physisch erhältlich sein wird, denn derzeit wird nur ein Download angeboten. Das ist sehr schade, denn das schicke Cover auf einer CD oder gar LP wirkt sicher großartig.

Punkte: 9/10

Anspieltipp: Welcome The Blitz, Pulse of Daring, Not For Nothing



## TRACKLIST

01. 1914
02. Altar Of The Gun
03. Welcome The Blitz
04. Nisei
05. Pulse Of The Daring
06. An Act Of Valor
07. No Years Resolution
08. Thunderbolt
09. Omaha
10. Not For Nothing

## LINEUP

Ryan Knutson - Guitars, Vocals  
Emily Swan - Backing Vocals  
Jon Parker - Guitars  
Sheldon Swan - Guitars  
Collin Citrowski - Bass  
Esther Nissen - Violin  
Audrey Graber - Cello  
Bobby Cook - Drums

## INFORMATIONEN

[facebook.com/marchinarms](https://facebook.com/marchinarms)

Autor: Slaine

